

Beschluss-(Resolutions-)antrag

der ÖVP-Gemeinderätinnen und Gemeinderäte Ingrid KOROSEC, Dr. Katarzyna GRECO, Dr. Michael GORLITZER, Erol HOLAWATSCH, MSc und Mag Patrick GASSELICH, eingebracht in der Sitzung des Gemeinderates der Stadt Wien am 30.11.2021 zu Post 1 der Tagesordnung im Zuge der Debatte der VA 2022 & VA 2023 (Spezialdebatte Soziales, Gesundheit und Sport)

betreffend Heizkostenzuschuss

Die Pandemie legt Ungleichheiten offen. Gerade in Zeiten der Krise ist es ein Drahtseilakt, die Wohn- und Energiekosten zu stemmen. Neben der Furcht vor dem Virus leiden Betroffene in der Armut unter der Last der Inflation. Im Jahr 2021 sieht man gerade bei den Energiepreisen einen drastischen Anstieg. Die Haushaltsenergiepreise stiegen im September 2021 im Durchschnitt um 10,3%. Dazu trugen vor allem Teuerungen für Heizöl mit 34,1% sowie für Strom mit 7,4% bei.

Desweiteren wird Strom ab dem 1. Jänner 2021 in der Ost-Region teurer. Für einen Haushalt mit einem Jahresverbrauch von 3.500 kWh im Jahr kommt es dadurch zu monatlichen Mehrkosten zu Jahresbeginn von 12 bis 13 Euro.

Für viele einkommensschwache Haushalte ist eine warme Wohnung nicht selbstverständlich und als einzig praktikable Lösung es gilt die Teuerung durch einen Heizkostenzuschuss zu lindern. Die Stadt Wien kann sich hierbei ein Beispiel an den anderen Bundesländern nehmen, wo der Zuschuss sogar erhöht wurde.

Die gefertigten Gemeinderätinnen und Gemeinderäte stellen daher gem. § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien folgenden

Beschlussantrag:

Im Anbetracht der oben geschilderten außergewöhnlichen Situation spricht sich der Wiener Gemeinderat dafür aus, einen Heizkostenzuschuss von 400 Euro als Geldleistung an bedürftige Wienerinnen und Wiener ~~wieder~~ auszubezahlen.

Die Maßnahmen der „Wiener Energieunterstützung“ sollen parallel dazu als nachhaltige Unterstützung zur Senkung der Energieausgaben in einkommensschwachen Haushalten weiterhin durchgeführt werden.

In formeller Hinsicht wird die sofortige Abstimmung verlangt.

Wien, 30.11.2021

Patrick Gaselich
Ingrid Korosec
Michael Gorlitzer
Erol Holawatsch
MSc